

GABI FECHTNER

Parteivorsitzende der MLPD

spricht zum Thema:

**100 JAHRE NOVEMBERREVOLUTION-
50 JAHRE PARTEIAUFBAU NEUEN
TYP**



**EINLASS 18:30 UHR
BEGINN 19 UHR**
Eintritt 2€ / Solipreis 5€

**Wann: Montag
15.10.18**

**Wo: Braunschweig, KGV Eichtal,
Vereinsheim, Varrentrappstr.: 25**

► www.mlpd.de

Member of
ICOR



Marxistisch-Leninistische Partei Deutschlands

GABI FECHTNER

Parteivorsitzende der MLPD

spricht zum Thema:

**100 JAHRE NOVEMBERREVOLUTION-
50 JAHRE PARTEIAUFBAU NEUEN
TYP**



**EINLASS 18:30 UHR
BEGINN 19 UHR**
Eintritt 2€ / Solipreis 5€

**Wann: Montag
15.10.18**

**Wo: Braunschweig, KGV Eichtal,
Vereinsheim, Varrentrappstr.: 25**

► www.mlpd.de

Member of
ICOR



Marxistisch-Leninistische Partei Deutschlands



Gabi Fechtner wurde 1977 in Solingen geboren. Sie hat bei den Solinger Zwillingswerken Werkzeugmechanikerin gelernt und ist seit dem IG-Metall Mitglied.

Mit 22 Jahren wurde sie in das Zentralkomitee der MLPD gewählt, seit 2003 arbeitet sie hauptamtlich in der Parteizentrale in Gelsenkirchen. Seit dem 1. April 2017 ist sie Parteivorsitzende der MLPD und die erste Arbeiterin an der Spitze einer revolutionären Partei in Deutschland.

Die Perspektive des echten Sozialismus ist heute umso wichtiger, da der Kapitalismus weltweit im Begriff ist, die ganze Menschheit in den Abgrund zu stürzen. Die Rettung der Umwelt vor der Profitwirtschaft, die Befreiung der Frau, die Abschaffung von Ausbeutung und Unterdrückung, von Faschismus und Krieg kann erst Wirklichkeit werden, wenn die Herrschaft der internationalen Konzerne und der mit ihnen verschmolzenen Staatsapparate abgeschafft ist und die Arbeiterklasse die Macht ausübt. Dass der gesellschaftliche Fortschritt den Menschen zugute kommt, statt der Diktatur dieser Monopole zu unterliegen, das ist der echte Sozialismus!

Besonders seit dem Regierungsantritt von Trump in den USA ist eine gefährliche Entwicklung für den Weltfrieden eingetreten. Weltweit entwickeln sich Regierungen nach Rechts. Das hat auch eine Polarisierung unter den Massen hervorgebracht, dabei bildet der sich verstärkende fortschrittliche Stimmungsumschwung die hauptsächliche Seite. Auch in zahlreichen Massendemonstrationen wie am Hambacher Wald, gegen die Polizeigesetze, gegen die reaktionäre Flüchtlingspolitik etc. wird dies deutlich. Die Rechtsentwicklung der Regierung Merkel/Scholz/Seehofer kann gestoppt werden.

Die Novemberrevolution vor 100 Jahren lehrt uns: soll der Kampf um eine von Ausbeutung und Unterdrückung befreite Welt erfolgreich sein brauchen wir eine starke von den Massen anerkannte Führung durch die marxistisch-leninistische Partei und eine starke Internationale.

Die MLPD hat sich diese Lehren zu eigen gemacht.. Sie kann heute auf 50 Jahre des erfolgreichen Aufbaus als revolutionäre Arbeiterpartei blicken, und sie beteiligt sich vorwärtstreibend am Aufbau der ICOR (Internationale Koordinierung Revolutionärer Parteien und Organisationen).

Die Novemberrevolution ist die bisher einzige sozialistische Revolution auf deutschem Boden. Ihr 100. Jahrestag ist ein guter Anlass, sich ihre Lehren ins Gedächtnis zu rufen und - als wichtigste Schlussfolgerung - die Organisiertheit der Arbeiterklasse, die MLPD und die ICOR zu stärken.



Gabi Fechtner wurde 1977 in Solingen geboren. Sie hat bei den Solinger Zwillingswerken Werkzeugmechanikerin gelernt und ist seit dem IG-Metall Mitglied.

Mit 22 Jahren wurde sie in das Zentralkomitee der MLPD gewählt, seit 2003 arbeitet sie hauptamtlich in der Parteizentrale in Gelsenkirchen. Seit dem 1. April 2017 ist sie Parteivorsitzende der MLPD und die erste Arbeiterin an der Spitze einer revolutionären Partei in Deutschland.

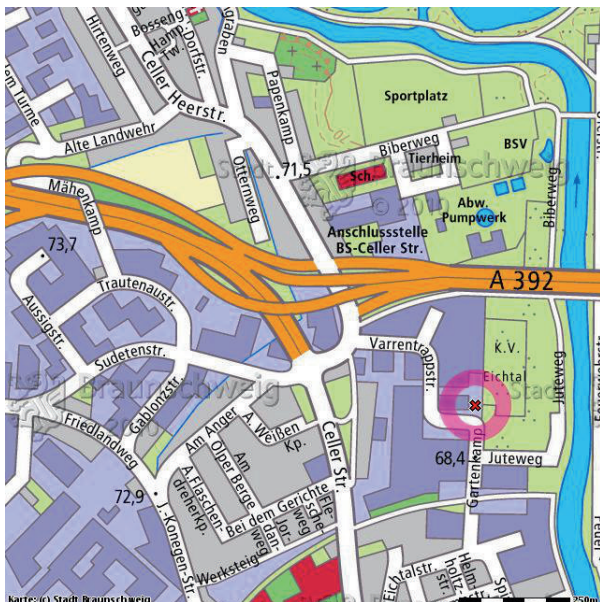
Die Perspektive des echten Sozialismus ist heute umso wichtiger, da der Kapitalismus weltweit im Begriff ist, die ganze Menschheit in den Abgrund zu stürzen. Die Rettung der Umwelt vor der Profitwirtschaft, die Befreiung der Frau, die Abschaffung von Ausbeutung und Unterdrückung, von Faschismus und Krieg kann erst Wirklichkeit werden, wenn die Herrschaft der internationalen Konzerne und der mit ihnen verschmolzenen Staatsapparate abgeschafft ist und die Arbeiterklasse die Macht ausübt. Dass der gesellschaftliche Fortschritt den Menschen zugute kommt, statt der Diktatur dieser Monopole zu unterliegen, das ist der echte Sozialismus!

Besonders seit dem Regierungsantritt von Trump in den USA ist eine gefährliche Entwicklung für den Weltfrieden eingetreten. Weltweit entwickeln sich Regierungen nach Rechts. Das hat auch eine Polarisierung unter den Massen hervorgebracht, dabei bildet der sich verstärkende fortschrittliche Stimmungsumschwung die hauptsächliche Seite. Auch in zahlreichen Massendemonstrationen wie am Hambacher Wald, gegen die Polizeigesetze, gegen die reaktionäre Flüchtlingspolitik etc. wird dies deutlich. Die Rechtsentwicklung der Regierung Merkel/Scholz/Seehofer kann gestoppt werden.

Die Novemberrevolution vor 100 Jahren lehrt uns: soll der Kampf um eine von Ausbeutung und Unterdrückung befreite Welt erfolgreich sein brauchen wir eine starke von den Massen anerkannte Führung durch die marxistisch-leninistische Partei und eine starke Internationale.

Die MLPD hat sich diese Lehren zu eigen gemacht.. Sie kann heute auf 50 Jahre des erfolgreichen Aufbaus als revolutionäre Arbeiterpartei blicken, und sie beteiligt sich vorwärtstreibend am Aufbau der ICOR (Internationale Koordinierung Revolutionärer Parteien und Organisationen).

Die Novemberrevolution ist die bisher einzige sozialistische Revolution auf deutschem Boden. Ihr 100. Jahrestag ist ein guter Anlass, sich ihre Lehren ins Gedächtnis zu rufen und - als wichtigste Schlussfolgerung - die Organisiertheit der Arbeiterklasse, die MLPD und die ICOR zu stärken.



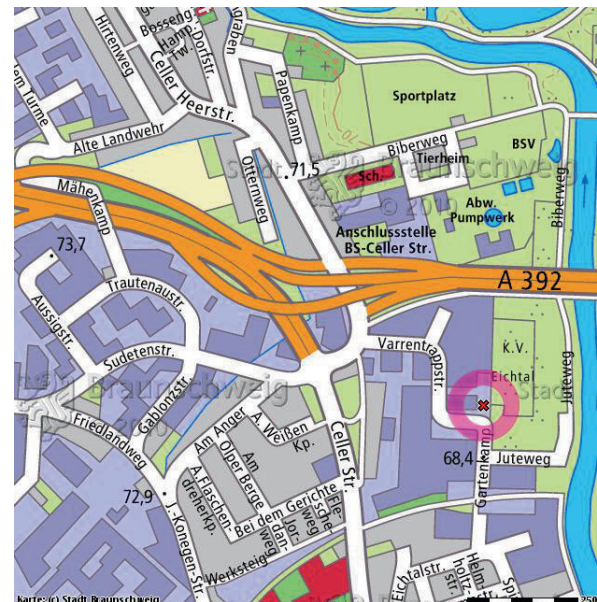
So kommt man hin:

vom Hauptbahnhof:

Omnibus 419 Bstg. A
Amalienplatz Bstg. D
umsteigen Bstg. B

Omnibus 416
Varrentrappstraße
Fussweg siehe Plan

mit dem Auto:
siehe Plan



So kommt man hin:

vom Hauptbahnhof:

Omnibus 419 Bstg. A
Amalienplatz Bstg. D
umsteigen Bstg. B

Omnibus 416
Varrentrappstraße
Fussweg siehe Plan

mit dem Auto:
siehe Plan

Kontakt: P. Deutsch, Walkürenring 36, 38106 Braunschweig Tel.: 0531 29557060

Kontakt: P. Deutsch, Walkürenring 36, 38106 Braunschweig Tel.: 0531 29557060